

FESTSCHRIFT



ESV Wörgl
Sektion Tennis

Eröffnung der neuen
Tennisanlage



19. August 1995

Telesystem Tirol

6020	Innsbruck	0512/571771
6300	Wörgl	05332/74114
6380	St. Johann	05352/4513

Kabelfernsehen

NEU
und exklusiv
für Kabelfernseher:
KABELTEXT
- die lokale Information

ESV Woergl - Tennis
auf Seite 786



Bürgermeister
der Stadt Wörgl
Fritz Atzl



*"Sportlicher Wettstreit ist, wenn Gewinnen nicht die Hauptsache,
aber immer noch besser als Zweiter werden ist."*

Karl Schwarzer

Liebe Tennisfreunde !

Für die Sportstadt Wörgl mit ihren mehr als 10.000 Einwohnerinnen und Einwohnern und rund 40 Sportvereinen unterschiedlichster Ausprägungen und Spielarten ist es ein Glücksfall, daß es nunmehr, neben der traditionsreichen Tennisanlage im Bad Eisenstein, auch die Anlage des ESV Wörgl gibt. Die Tennissektion kann hinsichtlich der Standortproblematik auf eine wechselvolle Geschichte zurückblicken und es bedurfte schon einer großen Begeisterung, um nach dem Ausbau und der Fertigstellung der ehemaligen Anlage im Bahngelände, neuerlich jenen notwendigen Schwung aufzubringen und jene Kräfte zu mobilisieren, die für einen völligen Neubeginn notwendig waren. Ich habe, so wie die gesamte sportlich gesinnte Gemeindeführung, einen tiefen Respekt vor der organisatorischen Leistungsfähigkeit, dem Mut und dem Fleiß einiger Unentwegter und aus diesem Grund haben wir - die Wörgler Gemeindeführung - gerne unseren Beitrag zum Gelingen des Gesamtwerkes geleistet.

Eine moderne, schöne Anlage ist entstanden, die für viele tennisbegeisterte Wörglerinnen und Wörgler zu einem Stück wertvollen Wörgl geworden ist, wo man Gemeinsamkeit erlebt und wo man, über das Sportliche hinaus, so etwas wie Heimat erfahren kann.

Mit Freude und Genugtuung kann auch ich auf viele schöne Sporterlebnisse und auf eine Reihe von sportlichen Erfolgen auf den Plätzen des ESV zurückblicken. Ich persönlich fühle mich der Sektion Tennis im ESV Wörgl sehr verbunden und bin stolz darauf, Ehrenmitglied zu sein.

Ich wünsche allen Funktionären, Mitgliedern und Aktiven viel Freude mit der neuen Tennisanlage !

Mit freundschaftlichem Tennisgruß

Simply the best



DIE FRAU

Exklusiv für Sie in Tirol

Ihre moderne,

persönliche Sicherheit

Dir. Herbert Widauer

Geschäftsstelle Wörgl

Joh. Seislstr. 7; 6300 Wörgl

Telefon 05332/75412 od. 77137

winterthur

SPORTREFERENTIN

Gemeinderat Mag. Helga Petzer
Karl-Schönherr-Straße 27
A-6300 Wörgl



**Geschätzte Vereinsleitung
Liebe Tennisfreunde!**

Mit Freude stelle ich mich als Sportreferentin der Stadt in die Reihe der Gratulanten, um Glück zu wünschen und Ihnen zur Vollendung eines gelungenen Werkes zu gratulieren!

Von "Amts wegen" verfolge ich erst seit rund 3 Jahren Ihren Einsatz und Ihre Leistungen im Zusammenhang mit dem Neubau dieser Sportstätte. Ich weiß aber um Ihre länger zurückliegenden Bemühungen; um die viele Arbeit - oft unbemerkt und unbedankt. Aber trotz widriger Umstände haben Sie es geschafft, eine Sportstätte zu errichten und dazu ein Vereinsheim zu bauen, das seinesgleichen sucht und als Schmuckstück in der Reihe der Wörgler Sporteinrichtungen bezeichnet werden darf.

Dazu möchte ich gratulieren. Dafür möchte ich Ihnen aber auch danken!

Im Laufe der Jahre wurde aus einfachen Vereinsmitgliedern ein Team gewachsen an den Aufgaben. Ein Team, das heute stolz auf ein gelungenes Werk blicken kann. Ein Team, das nicht nur eine wunderschöne Sportstätte geschaffen hat, sondern auch einen Ort der Begegnung. Einen Ort, an dem sich Freunde und Bekannte treffen, sich in sportlichem Wettstreit messen und in gemütlicher Runde Gemeinschaft erleben können.

Dies vor allem wünsche ich Ihnen: viele schöne Stunden auf dieser neuen Anlage; sowohl schöne sportliche Erfolge, als auch schöne gemeinsame Erlebnisse.

*Machen Sie weiter so - auch mit Ihrer Jugendarbeit - und alle gewünschten Erfolge werden sich bestimmt einstellen!
Alles Gute*

Ihre

Helga Petzer

Pullex *plus*

der Holzschutz von

ADLER



FARBENHAUS
LADSTÄTTER GÜNTHER KG.

m
FARBEN
MEISTER
Handwerk & Technik

WÖRGL

Bahnhofstr. 39 - Tel. 72 4 5 4

Ihr bewährter Fachberater
im Raum Wörgl

ADLER

FARBENMEISTER

ESV Wörgl - Obmann
LA Ing. Obitzhofer Andreas



Endlich ist es soweit, die neuerrichtete Tennisanlage des ESV Wörgl kann offiziell ihrer Bestimmung übergeben werden. Vergessen sind die vielen Mühen und Plagen, die durch fast 3 Jahre diesen Neubau begleitet haben und die beinahe 15.000 Stunden Arbeit der Mitglieder. Geblieben ist dagegen die Erinnerung bei allen, gemeinsam eine herrliche neue Sportstätte in Wörgl geschaffen zu haben, auf die alle zurecht stolz sein können.

Eine wichtige Voraussetzung zum Gelingen dieses Werkes war auch die finanzielle Großzügigkeit der öffentlichen Einrichtungen und so darf im besonderen der Stadt Wörgl, dem Land Tirol, dem Sportministerium, der ASKÖ sowie der Gewerkschaft der Eisenbahner für ihre spontanen Unterstützungen gedankt werden.

Uneingeschränkte Anerkennung auch den auf der Anlage tätigen Firmen und deren Mitarbeitern, die professionell ihre Aufgaben gelöst haben.

Ein besonderer Dank gilt natürlich auch dem "Schusterbauern", der uns zu fairen Bedingungen langfristig das erforderliche Grundstück verpachtet hat.

Nun gilt es, diese neue, größere Dimension einer Tennisanlage voll zu nützen: Für alle Berufstätigen zur Ausübung einer sinnvollen Freizeitgestaltung, für den zahlreichen Nachwuchs als Sprungbrett zum Tennissport, für die Kampfmannschaften als Grundstein für sportliche Höhenflüge und für die gesamte ESV-Tennisfamilie als Hort der Gemütlichkeit. Auch die übrigen 5 Sektionen des ESV Wörgl können nunmehr für Besprechungen die Vorzüge des neuen Sportheimes nützen.

Für den Obmann des ESV Wörgl ist natürlich die Einweihung der neuen Tennisanlage ein historischer Tag, konnte doch das größte Bauvorhaben in der Geschichte des ESV erfolgreich abgeschlossen werden.

Ich danke daher allen Tennisfreunden für ihren selbstlosen Einsatz und den übrigen Sektionen für ihr großes Verständnis. Ich hoffe, daß der Pioniergeist der Aufbauphase auch hinkünftig wirkt.

Sport frei!

Obitzhofer Andreas

Wir haben das richtige Angebot für Sie!



Audi

PORSCHE

WÖRGL

6300 Wörgl, Innsbrucker Straße 59
Tel. 05332/74100

*Werte Tennissportfreunde,
Liebe Kolleginnen und Kollegen !*

Es muß ein Gefühl der Freude und des Stolzes für die Funktionäre und Mitglieder des ESV Wörgl, Sektion Tennis sein, wenn am 19. August diese großartige, neue Tennisanlage offiziell eröffnet und seiner Bestimmung übergeben wird.

Als Wörgler, als Mandatar und als langjähriger Funktionär der Gewerkschaft der Eisenbahner darf ich dem ESV Wörgl sehr herzlich gratulieren und die großen Leistungen des Vereines würdigen. Die Förderungen der Sportstätten durch Gemeinde, Land und Bund sind unverzichtbare finanzielle Hilfen, das Wichtigste ist jedoch der Wille, die Überzeugung des Vereines und die Solidarität zwischen den Funktionären und Mitgliedern.

Durch den verkehrstechnisch notwendigen Umbau der Anlagen des Bahnhofs in Wörgl mußte der ESV seine Anlage im Bereich der Zugförderung Wörgl leider verlassen. Dies war eine schwierige Situation für die Tennissektion.

Die Verantwortlichen des Vereines wissen am besten über all diese Probleme Bescheid. Aber durch gegenseitige Unterstützung, Einsatz und Hilfe aller Beteiligten hat sich alles zum Guten gewendet.

Um die finanzielle Grundlage durch Abgeltung für das bestehende Vereinslokal zu sichern, waren Verhandlungen mit dem Generaldirektor der ÖBB notwendig. Es ist uns dabei gelungen, dies im Interesse und zur Zufriedenheit der Tennissektion zum Abschluß zu bringen.

Tennissport ist heute nicht mehr die Sportart nur für Wohlhabende, er hat sich, auch durch solche Anlagen, für breitere Schichten geöffnet. In diesem Sinne gilt meine Gratulation und mein Dank allen Funktionären und Mitarbeitern, die in viele freien Stunden zum Gelingen beigetragen haben. So verbleibe ich mit dem Wunsch, daß diese Anlage noch viele Freude bereiten möge.

mit herzlichen Grüßen

Robert Strobl

Robert Strobl
Abg. zum Nationalrat





Gwiggner *Sixtus*

**GÄRTNEREI
BLUMEN
KRÄNZE**

INH. MANFRED GWIGGNER & MITGES.

ZENTRALE:

A-6300 WÖRGL FRIEDHOFSTR. 16
TEL. 05332/72434 FAX: 05332/77463

GÄRTNEREI:

A-6322 LANGKAMPFEN NIEDERBREITENBACH 189

BLUMENGESCHÄFT:

A-6323 BAD HÄRING DORF MITTE 47

Zum Geleit.



Ein stolzer Tag für die Sektion Tennis des Fob-Mörgl. In den 50 Jahren seines Bestehens hat der Verein durch die uneigennützig und freiwillige Arbeitsleistung seiner Mitglieder viele schöne Sportstätten und Freizeiteinrichtungen erbaut und immer wieder verbessert, erweitert und erneuert. Ob es nun die Regelbahnen sind, das Photolabor, die Modelleisenbahnanlage, die Asphaltbahnen der Stockschützen oder auch die Tischtennishalle war. Immer war es der Idealismus und der Arbeitswille der Mitglieder, welcher es ermöglichte mit relativ geringen finanziellen Mitteln große Leistungen zu vollbringen. Die Sektion Tennis hatte es wohl am schwersten. Doch nun ist es wieder soweit. Zum dritten Male wird eine neue Tennisanlage mit einem Clubheim eröffnet. Diese Sportanlage kann wohl als Spitzenleistung des Vereines bezeichnet werden. Großer Dank gebührt dem Askö-Tirol, der Stadt Mörgl und allen übrigen Sponsoren. Vor allem aber sei den fleißigen Arbeitsbienen unter den Mitgliedern gedankt, welche nie verzagten und nun richtig stolz sein können auf das Produkt der eigenen Hände Arbeit. Das Werk ist gelungen! Möge diese Sportstätte den Mitgliedern und Freunden stets zur Freude und Erholung dienen. Den Aktiven wünsche ich viele sportliche Erfolge und die Jugend möge im Sinne der "Oldies" auch stets bereit sein für den Verein zu wirken und arbeiten. Dies wünscht mit freundlichen Grüßen

A large, stylized handwritten signature in dark ink, appearing to read "F. Buresch". The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke at the beginning.

(Ing. F. Buresch)



DAS HAUS FÜR
MODERNE, SINNVOLLE
VERMÖGENSBILDUNG

ALTERSVORSORGE
MIT HOHER
VERERBBARER
ZUSATZ-PENSION

STEUERVORTEILE

JUGENDSPAREN

ZINSENSTARK

SICHER
EUROPAREIF



Bezirksstelle :
6300 Wörgl, Innsbruckerstr. 2

Tel.: 05332 / 71958
Fax: 05332 / 71958

Mit der heutigen Eröffnung wird eines der interessantesten und auch umfangreichsten Kapitel unserer Vereinsgeschichte zu Ende geschrieben.

Ein Kapitel, welches allen Beteiligten viel Schweiß und Anstrengung abverlangt, viel Überwindung und Freizeit gekostet und unzählbare Blasen an den Händen verursacht hat.

Aber auch ein Kapitel, davon bin ich überzeugt, das in der Erinnerung der „Alten“, derer, die unsere Anlage erbaut haben, für immer einen besonderen Stellenwert einnehmen wird. Die Erinnerungen unserer „Jungen“, unserer Kinder, werden ganz andere sein. Diejenigen, die bereits jetzt eifrigst trainieren, und die vielen, vielen anderen, die nach ihnen kommen, werden nur wissen, daß sie „ihren Sport“ auf einer der schönsten und gepflegtesten Anlagen des Landes erlernt haben.

Ihre Art „Dankeschön“ zu sagen kann nur darin bestehen, viel sportliches Engagement zu zeigen und zahlreiche sportliche Erfolge zu präsentieren. (Immer? Nicht immer, aber)

Dann wissen wir, daß die Entscheidung eine neue Anlage zu bauen richtig war, und daß sich all unsere Mühen und Anstrengungen gelohnt haben.

Ich wünsche mir für uns alle, aber insbesondere für unsere Kinder, daß sich die Notwendigkeit eines Neubaues nie mehr ergeben möge!

Meinen herzlichsten Dank an alle,
die dazu beigetragen haben, daß diese
Anlage entstehen konnte.

Sektionsleiter
Michael Haas



Festprogramm

Datum

Samstag, 19. August
1995

Beginn

13.30 Uhr

- Begrüßung
 - Vorstellung der
neuen Tennisanlage
 - Ansprachen
 - Einweihung der
neuen Tennisanlage
 - Rahmenprogramm
Vorstellung des Jugendtrainings
Tennisexhibition
 - Buffet
 - Abendunterhaltung
-

REGIO KAFFEE



exklusiv bei

SPAR  EUROSPAR  INTERSPAR 

Vereinsleben und Aktivitäten

Feste feiern, wie sie fallen, das ist sicherlich ein Grundsatz unseres Vereines. Aber nicht nur zu Hause, sondern auch in diversen Trainingslagern vermag sich unser Verein in Szene zu setzen. Doch das alles zeugt nur von der kameradschaftlichen Atmosphäre im Verein.

Trainingslager - Pritschitz

1981



Trainingslager -

- Porec 1985



Zipfer Bier



ein Glas heller Freude

WEIZENBIER

Edelweiss



Seniorenwanderung - Settaridatscha 1994




modern banking

Durchblick

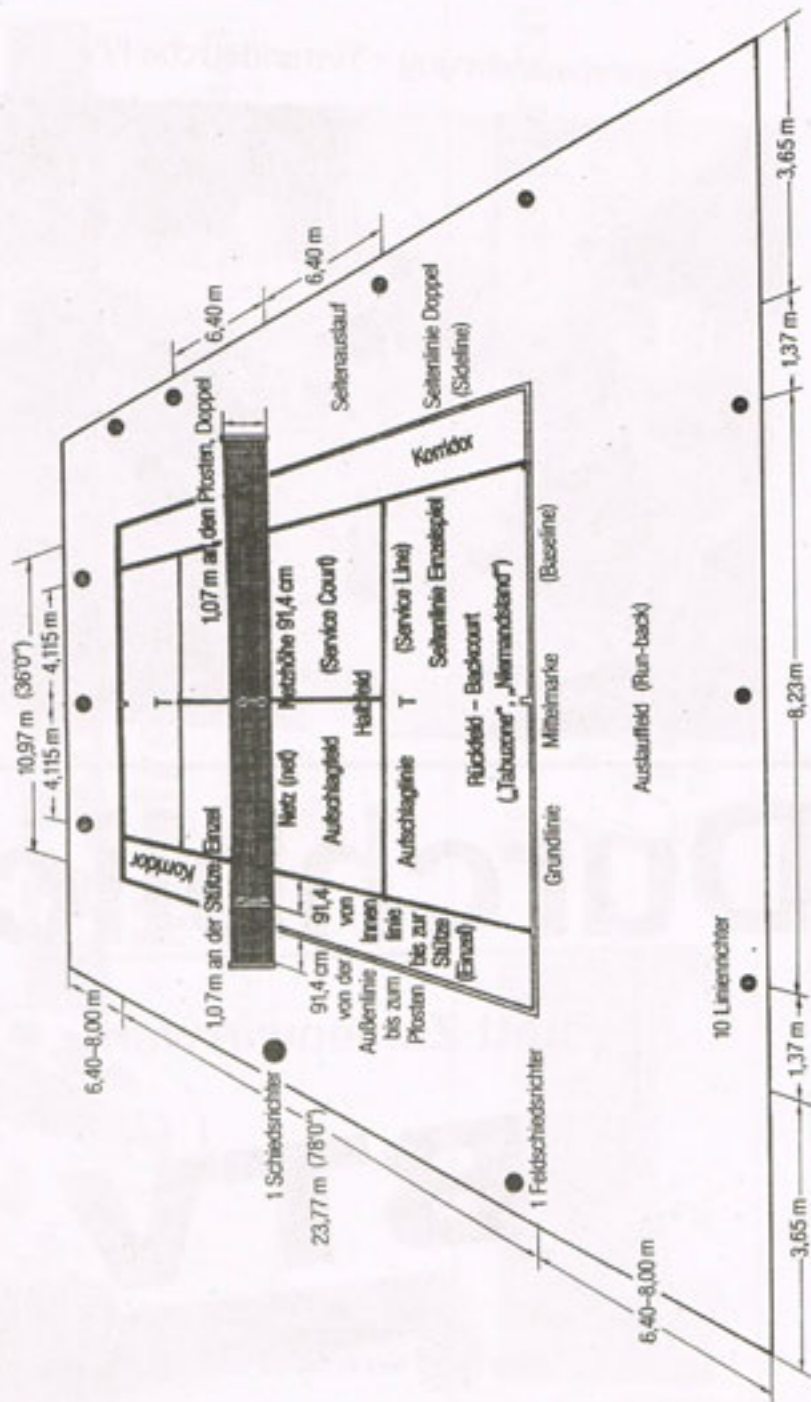
statt Zahlenwirrwarr

BTV

BTV  Bank für Tirol und Vorarlberg

BTV-Wörgl, Bahnhofstr. 18, Tel. 05332/72491

Die Maße eines Tennisplatzes



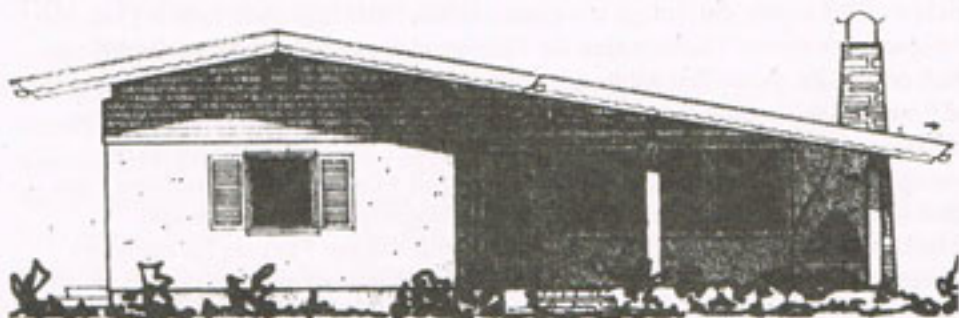
Vereinschronik

Die Sektion Tennis wurde im Jahr 1947 gegründet. vorerst wurde ein Tennisplatz errichtet. 1963 wurde die Anlage um einen zweiten Platz und einen halben Platz mit Schlagwand erweitert. Damit waren die Bedingungen zur Teilnahme an der Meisterschaft erfüllt. Zu dieser Zeit zählte der Club ganze 24 Mitglieder samt Jugendlichen und Frauen. 1967 wurde das Vereinshaus renoviert und teilweise erneuert. Unter anderem wurde ein WC und eine Dusche dazugebaut. Damals durfte auf dem Tennisplatz nur in zumindest weißer Hose gespielt werden. 1968 wurde eine Flutlichtanlage für den Platz 1 errichtet, die jedoch wegen zu hoher Kosten und Fehlgebrauchs wieder verkauft wurde. 1980 wurde mit der Planung für ein neues Clubheim begonnen und das alte Betriebsgebäude (Sandrösterei) abgetragen, da eine Sanierung dieses Gebäudes von den Sachverständigen als unwirtschaftlich abgelehnt wurde. 1981 wurde die eisenbahnrechtliche Genehmigung erteilt und unter Baulciter Gogl Hans die Fundamente für ein neues Clubheim gegraben und betoniert. Und bereits im selben Jahr am 10. November fand dann die Grundsteinlegung mit dem Initiator des damaligen Neubaus Herrn Ing. Buresch Friedrich statt. Bis zur Eröffnung erbrachten die Mitglieder rund 6000 Std. an Eigenleistung und verbauten dabei knapp 1,6 Mio. Schilling.



Ing. Buresch Friedrich und Gogl Hans bei einer Nachkontrolle.

Die Planung des Clubheimes wurde von Innenarchitektin Steiner-Gratt Anni zur vollsten Zufriedenheit aller Mitglieder durchgeführt. Das dies nicht die letzte Planung für unseren Tennisverein sein sollte, konnte damals niemand ahnen.



Am 29. Juni 1985 war es dann soweit. Der Neubau wurde im Beisein von zahlreichen Ehrengästen und Mitgliedern feierlich eingeweiht.



Sektionsleiter Mey Gerhard verstand es immer wieder die Mitglieder zum arbeiten zu motivieren und es kam dabei aber auch das gesellschaftliche Vereinsleben nicht zu kurz.



Das Glück und die Freude währten nur kurz !

Weil die ÖBB in Wörgl Lagerplätze für ölverseuchten Schotter benötigte, wurde uns mit 2. Mai 1991 der Pachtvertrag für die Tennisanlage gekündigt.

Der Kampf ums Bleiben war umsonst und die Enttäuschung dementsprechend groß.

Aber !!!

Rudolf Pezzei

Bau- u. Möbeltischlerei

Martin Pichler Straße 8

A-6300 Wörgl, Tel. 05332/72586

7 aus der großen Enttäuschung wuchs ein neuer harter Kern der sich sagte :
" Pa°ck ma's hoit nu a moi "

Nach der Räumung des alten Platzes im Mai 1991 begann die Suche nach einem Standort für den Bau einer völlig neuen Tennisanlage. Zuerst glaubten wir schon nach kurzer Zeit in der unmittelbaren Nähe des alten Platzes ein geeignetes Areal gefunden zu haben, aber nach dem Einspruch einer Anrainerin mußten wir uns weiterhin um einen geeigneten Standort "umsehen". Schließlich konnten wir uns mit Herrn Kofler Johann (Schusterbauer) einigen, indem wir von ihm ein Grundstück zur 30 jährigen Pacht zur Verfügung gestellt bekamen.

"Schusterfeld"
vor Baubeginn
im September
1991

links ein
Maisfeld
und rechts
eine Christ-
baumkultur.



Nun mußte erst ein Bauausschuß gegründet werden. Als Bauleiter desselben erklärte sich Engl Siegfried sen. bereit mit Mey Gerhard, Margreiter Walter, Müller Robert, Settari Robert, Frühwirth Erwin, Huter Hans und Strillinger Otmar dieses Bauvorhaben in die Tat umzusetzen.

Im Bild sieht man einen sichtlich zuversichtlichen Bauleiter Engl Siegfried. Damals konnte er noch nicht wissen welches Arbeitspensum auf ihn zukam.



Die ersten Studien die der Bauausschuß mit den von Architektin Steiner-Gratt Anni gezeichneten Plänen direkt vor Ort bespricht.

Im Bild:
Mey Gerhard,
Strillinger Otmar,
Huter Hans,
Margreiter Walter,
Müller Robert.



Nach erfolgter Genehmigung seitens des Landes und diverser Ämter, Behörden sowie nach der Umweltrechtlichen Verhandlung, begann am 22. Februar 1992 mit der Schneeräumung der offizielle Baubeginn.

Im Bild:
Bauleiter Engl Siegfried
und Margreiter Jürgen.





Beton

Transporte - Erdbewegungen
Sand - Splitt + Schotterwerke

W
TEL. 05338

UMWELTSTINGET
Zoo

Kanal-u. Strabenreinigung
Kanal- u. Strabenreinigung
Kanal- u. Strabenreinigung
Kanal- u. Strabenreinigung
Kanal- u. Strabenreinigung
Kanal- u. Strabenreinigung

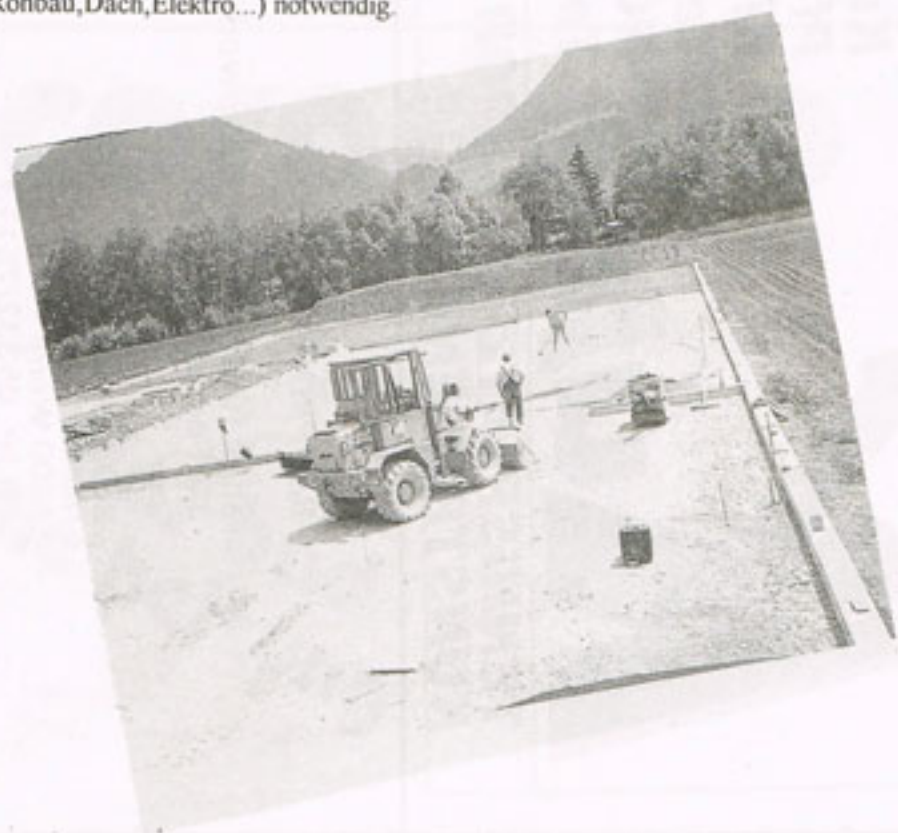
Strabenreinigung
Kanal- u. Strabenreinigung
Kanal- u. Strabenreinigung
Kanal- u. Strabenreinigung
Kanal- u. Strabenreinigung
Kanal- u. Strabenreinigung



Am 27.2.92 wurden die Höhenunterschiede des Geländes von Ehrenmitglied Gogl Hans bestimmt. Ein ausgedienter ÖBB Postwaggon wurde dann als Bauhütte am 2.3.92 aufgestellt. Das Vermessen der Plätze geschah am 12.3.92. Und am 16.3.92 wurden die ersten Fuhren Innschotter als Untergrund aufgeschüttet. Insgesamt rund 10 000 qm Erde und Schotter mußten für den Bau der 4 Plätze bewegt werden. Am 27.3.92 konnte mit dem Bau der insgesamt 214m langen Einfriedungsmauer begonnen werden. Nach dem Verlegen von Wasserleitungen und Drainagenrohren wurden die Plätze planiert und gekredert.

In Selbstmontage wurden rund 100 Zaunsäulen geschweißt, gestrichen und anschließend an die 1200 m Maschengitter angebracht. Bereits am 13. August 1992 konnten die spielbereiten Plätze erstmals der weiteren Öffentlichkeit mit Hilfe der Presse vorgestellt werden.

Bis zu diesem Zeitpunkt hatten die Mitglieder unseres Vereines bereits knapp 5 500 Stunden an freiwilliger Arbeitsleistung erbracht. Dabei waren auch schon die Fundamente und die Grundplatte für das Clubheim fertig. Nach dieser ersten großen Bauphase traten mit Margreiter Walter, Frühwirth Erwin und Müller Robert drei Mitglieder aus dem Bauausschuß aus, aber dafür kamen mit Eder Karl und Biechl Willy zwei neue hinzu. Dies wurde mit dem veränderten Baugeschehen (Rohbau, Dach, Elektro...) notwendig.



Kujal

Kujal Ges.m.b.H.
Pfarrau 21 a
Kitzbühel

Tel. 0 53 56/36 26
NÖ - Breitenfurt
Tel. 0 22 39/33 41

TENNISPLATZ- und SPORTSTÄTTENBAU
KUNSTRASENBELEGE

BAUPROFI SB-CENTER

alles für Profi und Heimwerker
12 Fachabteilungen

Bauprofi Wörgl
Michael-Pacher Str. 2
6300 Wörgl
Tel.Nr. 05332/75113







Am 15. August 1992 wurden die Plätze im Rahmen eines kleinen Festes offiziell eröffnet. Im Bild hält Mey Gerhard das von Bgm. Atzl Fritz und ESV Obmann LA Ing. Obitzhofer Andi durchschnittenen Platzabsperband in der Hand.

Bauberatung und Innenarchitektur



TECHNISCHES BÜRO FÜR
Innenarchitektur

anni steiner-gratt

A-6300 WÖRGL • ANGERBERG • TEL. 0 53 32 / 6220 • FAX 6639

Was wäre allerdings eine Baustelle ohne die "Mirco's". Das nämlich nicht alles mit dem Bagger, sondern sehr wohl auch mit der Hand geschaufelt wurde, zeigt uns diese Aufnahme.

Das ein solcher Bau aber auch der Instandhaltung des Werkzeuges und der Bauhütte bedarf, das ist einzig allein ein Verdienst unseres unermüdlischen "Werkstättenleiters" - Frühwirth Erwin. Der allerdings auch selbst immer bei jeder Arbeit mit Hand angelegt hat.



Am 1. Oktober 1992 ging es dann wieder los. Die Aufnahme zeigt unseren Maurer "God'e", Engl Siegfried, Koidl Richard und Huter Hans mit den ersten Ziegeln für das Clubheim.



Sommeraktion
Escort & Mondeo Diesel

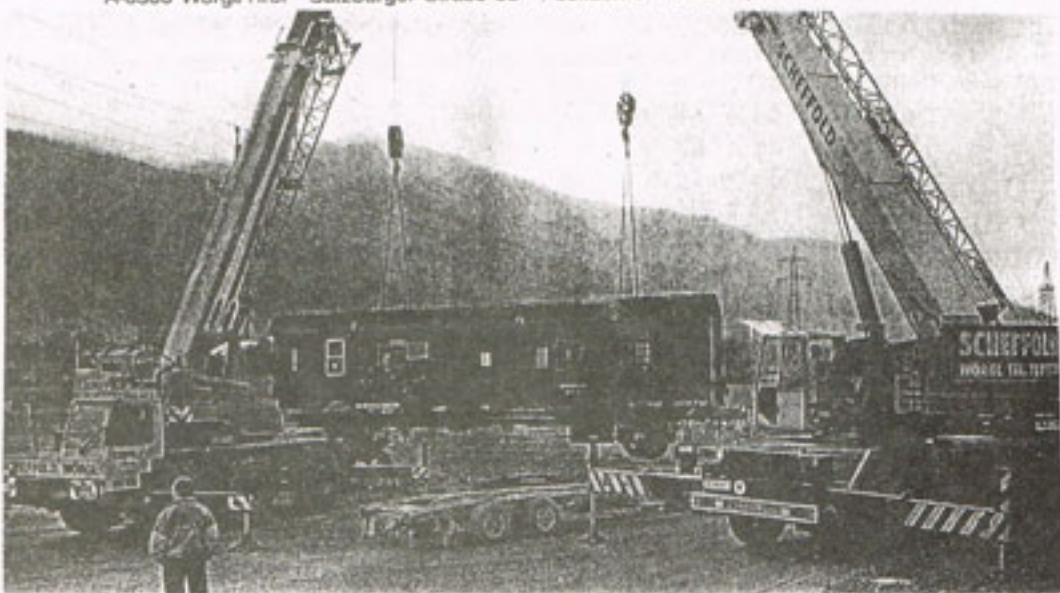
S 15.000,- Diesel-Bonus bar auf die Hand!

Einmalig! Entscheiden Sie sich jetzt für den enorm sparsamen Escort Diesel mit 60 PS oder den bärenstarken Mondeo 90 PS Turbo-Diesel und Sie erhalten von uns S 15.000,- in bar. Übrigens, der neue Escort wurde jetzt von der Fachzeitschrift „Auto Bild“ als Testsieger seiner Klasse gewertet. Darum schauen Sie schnell bei uns vorbei, denn die Diesel-Sommeraktion läuft nur bis 1. September.



Scheffold Autohandel und Reparatur
Gesellschaft m.b.H.

A-6300 Wörgl/Tirol · Salzburger Straße 33 · Postfach 9 · Telefon (05332) 737 11 · Telefax 729 22



Nach der Fertigstellung des Rohbaues -Ende Oktober 92 konnten wir noch den Dachstuhl aufsetzen und mit Dachpappe abdichten. Dabei waren auch unsere weiblichen Mitglieder sehr fleißig, denn sie strichen die gesamte Vordachschalung. In einer einmaligen Aktion wurden von Mitgliedern und Vereinsfremden durch Spendengelder die nötigen Mittel zur Verfügung gestellt um das Dach mit den Platten zu komplettieren.

Nach den großteils von Mitgliedern installierten Innenanschlüssen und den Setzen der Türen und Fenster sowie Innenputz und Estrichen, verlegten die Mitglieder die aus den alten Bahnsteigen im Wörgler Bahnhof gekauften Terrassensteine.

Nachdem die Fliesen und die Einrichtung der Sanitär- und Umkleieräume gelegt und montiert, sowie ein 1000 Liter Boiler installiert war, konnten wir uns zur Spielsaison 93 bereits im neuen Clubheim notdürftig aufhalten.

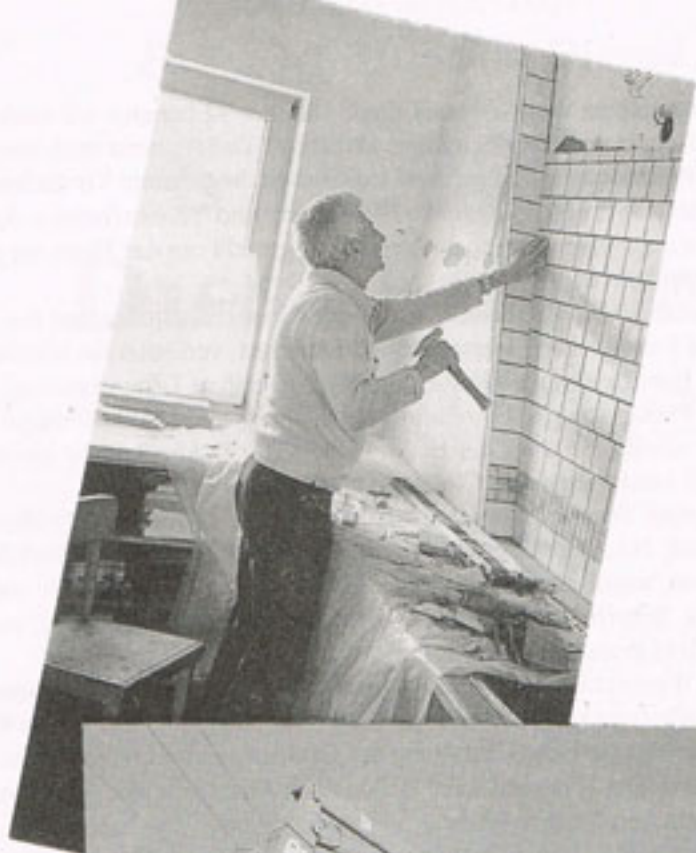
Nach einer kurzen Sommerpause wurde ab September 93 wieder mit vollem Elan weitergearbeitet. Nach der Übersiedlung der Gerätschaften und des Werkzeuges in unser Clubheim, wurde am 11. November 93 unser Bauwagen mit Hilfe von zwei Kränen der Fa. Scheffold, wieder den ÖBB zurückgestellt. Diese Arbeit wurde von der Fa. Scheffold kostenlos durchgeführt.

Während der Wintermonate bis zum Frühjahr 1994 wurde nach einer Brandschutzdecke eine Vollholzdecke von Mitgliedern angebracht. Allein dazu waren 490 Std. notwendig. Die künstlerische Gestaltung der Deckenkonstruktion sowie der gesamten Einrichtung (Fliesen, Licht,...) sind nach Absprache mit dem Bauauschuß, das Werk von Innenarchitektin Steiner-Gratt Anni. Die Einrichtung konnte zum Teil aus alten Beständen erneuert werden. Die letzten großen Arbeiten im Jahr 1994 war dann das Verlegen von Pflastersteinen zu den Plätzen sowie die Gestaltung der Grünflächen. Weiters, und das kann man bereits als eine Art

Wahrzeichen im Clubheim sehen, war die Installation der Solaranlage. Über all die vielen weiteren Arbeiten, welche in so einem Großprojekt anfallen, bedarf es wohl keiner ausführlichen Erklärung.

Im Bild: die "Betonpartie" Brandstätter E., Koidl R., Strillinger O., Steiner A., Maurer "God" e", Kapfinger A., Coradello E., und der immer zu Späßen aufgelegte Settari R.





Cerami Daxer

Fliesenlegermeister

Beratung

Planung

Verlegung

A-6300 WÖRGL
Martin-Pichler-Straße 27
Telefon 0 53 32 / 74 252
Telefax 0 53 32 / 74 253
Auto-Tel. 06 63 / 54 477

Fliesen, Mosaik, Klinker, Spaltplatten

Ich wünsche allen Mitgliedern viel Freude mit
der neuen Tennisanlage und dem Verein
eine erfolgreiche, sportliche Zukunft.

Daxer Josef

Den letzten Feinschliff erhielt die Anlage im Frühjahr 95. Der Außenputz, letzte Streicharbeiten und die entgültige Fertigstellung der Inneneinrichtung. Mit der Gestaltung des Parkplatzes konnten wir unsere Anlage nach knapp 3 1/2 Jahren abschließen.

Resümee :

Es gab sicherlich mehrere Gründe, daß diese Tennisanlage in einer relativ kurzen Bauzeit beendet werden konnte. Ein wichtiger Faktor war sicherlich der unermüdliche Antriebseifer von Bauleiter Engl Siegfried. Dadurch wurde so manches Arbeitstief überwunden. Weiters natürlich die Tatsache, daß von den Mitgliedern nicht weniger als 14 300 Stunden an mehr oder weniger freiwilligen Arbeitsstunden erbracht wurden. Dabei gab es in unserem Verein viele "Spezialisten", welche die wichtigsten Arbeiten damit kostengünstigst für den Verein ausführen konnten.

Das Geld! Ohne die Zuwendungen von Bund, Land, Stadt Wörgl, ASKÖ Tirol, dem ESV Wörgl, der Gewerkschaft der ÖBB, der ÖBB, Fremdenverkehrsverband Wörgl, den verschiedenen Firmen und nicht zuletzt durch die Unterstützung von Privatgeldern konnten wir diese Tennisanlage soweit und so schnell fertigstellen. Dabei hatte unser ESV Wörgl-Obmann LA Ing. Obitzhofer Andreas die Hauptarbeit zu leisten.

Das so viel gebaut werden konnte hing auch mit dem großteils schönen und günstigen Wetter zusammen. Und schlußendlich als wohl der wichtigste Faktor, kann die Tatsache betrachtet werden, daß während der gesamten Bauzeit kein einziger nennenswerter Unfall geschah, sieht man von den vielen Blasen an den Händen ab.

Baukassa - Abrechnung

Platz.....	1,4 Mio. (je Platz 350.000.-)
Clubheim.....	2,2 Mio.
Anlage mit Abgaben.....	400.000.-
Gesamt.....	4,0 Mio.

Bauunternehmung

BUCHAUER & STRASSER

6300 Wörgl, Egernsdorf 1
Telefon 05332/76252
Telefax 05332/7625277

Gesellschaft m.b.H.



Ihr verlässlicher Partner
am Bau

coradello

Energiesparende Heizanlagen
Wärmepumpen · Solaranlagen
Bäderplanung · Sanitärinstallationen
Reparaturdienst

*das bad
die heizung*

MANFRED CORADELLO
6300 Wörgl · Innsbrucker Straße 14
Tel. und Fax 05332/72423

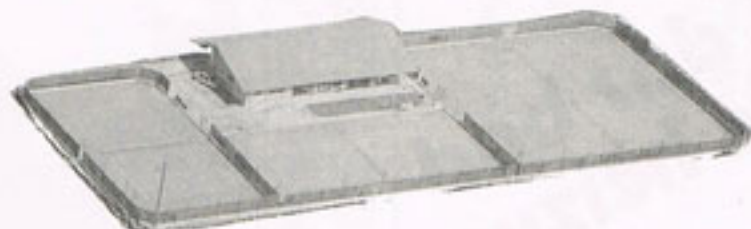
Baustundenabrechnung :

Bauanfang 22. Februar 1992
Bauende 18. August 1993

Gesamtarbeiter 62 Mitglieder
Gesamtstunden 14 300 Stunden
Durchschnitt 230 Stunden

Ueber dem
Durchschnitt
waren 12
Mitglieder

ENGL Siegfried
STRILLINGER Otmar
FRUEWIRTH Erwin
MEY Gerhard
EDER Karl
SETTARI Robert
MUELLER Robert
HUTER Hans
MARGREITER Walter
KAPFINGER Alfred
BRANDSTAETTER Ernst
GLEIRSCHER Fritz



ANDRÄ HAGLEITNER



GESMBH
CO

WASSER - HEIZUNG

Hagleitner Andrä
GesmbH & Co KG
Brixentalerstr. 16
6365 Kirchberg/Tirol
Tel.: 0 53 57 / 22 67
Fax.: 22 67 - 20
Mobiltelefon
06 63 / 85 50 74



LÜFTUNG - BRUNNENBAU

Sektionsleiter Sektion - Tennis

1958 -1962
1963-1970
1971-1972
1973-1988
1989-1992
1993-1994
1995-

FIEBINGER
DI FECHTNER Kurt
GOGL Johann
MEY Gerhard
MARGREITER Walter
STRILLINGER Otmar
HAAS Michael

Vereinsstruktur - ESV Wörgl - Sektion Tennis

ESV Wörgl

Obmann

LA.Ing.OBITZHOFER Andreas

Sektion Tennis

Sektionsleiter

Vereinsführung

HAAS Michael

Stellvertr.

GLEIRSCHER Fritz

Vereinsverwalter

STRILLINGER Otmar

Kassierin

FRÜHWIRTH Astrid

Stellvertr./in.

GLEIRSCHER Renate

Schriftführerin

GLEIRSCHER Resi

Stellvertr.

STRILLINGER Otmar

Sportwart

ENGL Siegfried

Objektverwalter

MEY Gerhard

Marketingleiter

LANG Manfred

Sportausschuß

Sportwart

ENGL Siegfried

Stellv.-Jugend

SCHNECK Stefan

Stellv.-Turniere

KÖGL Ludwig

Damenwart

SCHNECK Horst

Seniorenwart

SETTARI Robert

Kassaprüfer

LA Ing.OBITZHOFER Andreas

WASLE Arthur



Zipfer Bier

WÖBAU

Bauunternehmung
Ges. m.b.H. & Co. KG

A-6300 Wörgl
Innsbrucker Str. 85

EISEN

Ges.m.b.H.
+Co. KG

FUSCHNER

Tel. 05332/2129

EISENBIEGE- U. VERLEGE BETRIEB

**em ELEKTRO
MARGREITER**

Wörgl

SALZBURGER STR. 40

BAHNHOFSTR. 4

Tel. 05332/72238

Tel. 05332/72189

Funkberater



Johann Thaler

BAU- und MÖBELTISCHLEREI
6250 Breitenbach, Tel. 053338/8138

*Küchen und Bauernstuben
nach eigenem Entwurf!*



Chrenmitglieder

Bgm.	Atzl Friedrich	29. Juni 1985
Ea Ing.	Obitzhofer Andreas	29. Juni 1985
	Gogl Johann	29. Juni 1985
	Steiner Alfred	29. Juni 1985
	Steiner-Gratt Anni	29. Juni 1985
	Friedl Ignaz	13. Sept. 1990
	Trach Hans	13. Sept. 1990
	Brandstätter Ernst	21. Nov. 1992
Ing.	Frühwirth Erwin	21. Nov. 1992
	Buresch Friedrich	19. Feb. 1995



Sportbericht - ESU Wörgl/Tennis

TTU - Mannschaftsmeisterschaft

• Mannschaft - Herren I

Die erste Herrenmannschaft unseres Vereines spielt zur Zeit in der Bezirksklasse III. Obwohl unsere Mannschaft seit drei Jahren kein Vorrundenspiel mehr verloren hat, ist sie jedesmal im entscheidenden Aufstiegsspiel gescheitert. Aber trotzdem kommt diese Mannschaft dem Vereinsziel immer näher, nämlich mit dem eigenem Nachwuchs eine kampfkraftige Mannschaft für die Zukunft zu formen. Jahrelang wurde unsere erste Herrenmannschaft vom wohl erfolgreichsten Spieler unseres Vereines - Mey Gerhard angeführt. Doch nun drängt die Jugend immer mehr in die Mannschaft. Mit Kirchmair Markus und Gruber Andreas sind bereits zwei dieser "Jungen" voll in der Mannschaft integriert. Das bestätigt die ausgezeichnete Nachwuchsarbeit des Vereines. Die Verantwortung für die Mannschaften hat mit Schneck Stefan der wohl erfahrenste Tennisspieler unseres Vereines über.



Die erfolgreichsten Spieler - Mannschaft Herren 1 - seit 1972

	Name	Spiele	Siege	Sätze	Games
1	Mey Gerhard	192	113	249:192	2086:1860
2	Koidl Alfred	111	64	142:125	1244:1195
3	Brandstätter Ernst jun.	96	63	138: 87	1101: 841
4	Koidl Richard	107	60	130:109	1103:1058
5	Oberhuber Mario	77	56	116: 54	887: 610
6	Coradello Jürgen	79	53	114: 71	917: 800
7	Ing.Obitzhofer Andreas jun.	66	46	98: 52	777: 564
8	Coradello Emil	78	43	99: 79	852: 774
9	Kögl Ludwig	56	37	81: 47	649: 495
10	Settari Robert	88	37	86:113	834: 926
11	Brandstätter Ernst sen.	65	31	69: 80	660: 679
12	Auer Otto	42	21	49: 50	440: 459
13	Kirchmair Markus	24	18	37: 15	274: 178
14	Seisl Wolfgang	21	17	36: 12	265: 170
15	Frühwirth Egon	53	17	46: 79	480: 618
16	Kirchbichner Martin	18	14	30: 10	222: 141
17	Mayr Hans	18	13	28: 15	227: 197
18	Gruber Andreas	13	12	24: 6	170: 113
19	Seeber Manfred	23	11	28: 28	248: 238
20	Sternecker Karl sen.	13	10	22: 8	157: 92



**Kirchbichl-Boden
Bruckhäusl**

Telefon 05332/72105

Telefax 05332/71822

Geöffnet: Mo.-Fr. 8.00-17.30 Uhr

Sa. saisonal 8.00-12.00 Uhr

Der starke Partner der Gastronomie!



**IHR PARTNER IN FARBE
FARBENFACHGESCHÄFT**

FARBPALETTE

Manfred Unterladstätter

WÖRGL • Bahnhofstraße 5 • Telefon 05332/30443



Hotel - Gasthof

Linde

Bes. Fam. Entlechner

großer Gastgarten

6300 WÖRGL

Angather Weg 7

Tel. 05332/72359, 73374

♦ Mannschaft - Herren 2

Die Mannschaft Herren II gibt es erst seit 1986. Damals wurde auf Grund vieler Neuaufnahmen diese Mannschaft zur TTV Meisterschaft angemeldet. Gespielt wird in der Bezirksklasse IV.

An und für sich sollte diese Mannschaft das Sprungbrett der Nachwuchsspieler in die erste Mannschaft werden. Und seit der letzten Meisterschaft finden immer mehr Jugendliche Aufnahme in diese Mannschaft. Mit Margreiter Alexander und Huber Christoph sind bereits zwei Jugendliche im Stamm dieses Teams. Und es spielten im letzten Meisterschaftsspiel mit Settari Andreas, Walch Andreas und Kükülövari Markus bereits weitere drei "Junge".

Die erfolgreichsten Spieler - Mannschaft Herren 2 - seit 1986

	Name	Spiele	Siege	Sätze	Games
1	Engl Siegfried sen.	40	24	54:41	455:416
2	Kögl Ludwig	48	19	48:66	482:576
3	Ing.Obitzhofer Andreas jun.	31	14	31:39	291:341
4	Seeber Manfred	33	11	24:47	242:362
5	Strillinger Otmar	19	9	18:21	173:193
6	Eller Josef	24	9	22:31	233:251
7	Huter Sepp	26	8	21:39	235:209
8	Scarpellino Giuseppe	8	6	12: 6	95: 77
9	Weiss Markus	11	6	13:11	106: 95
10	Dummer Alfred	12	6	14:14	133:133
11	Margreiter Alexander	22	6	14:36	184:281
12	Seisl Wolfgang	6	5	10: 4	70: 65
13	Steger Josef	10	5	10:11	84: 78
14	Sternecker Karl jun.	14	5	11:19	127:150
15	Haas Michael	8	5	11: 7	84: 68
16	Frühwirth Egon	14	4	12:21	134:169
17	Engl Siegfried jun.	24	4	15:42	206:303
18	Settari Robert	25	4	13:42	207:299
19	Jäger Stefan	4	3	7: 2	46: 24
20	Ungericht Otmar	7	3	6: 8	48: 67

♦ Mannschaft - Senioren 45+

Zwar fanden sich die Seniorenspieler unseres Vereines erst 1993 zu einer Mannschaft zusammen, aber bereits ein Jahr später wurde diese Mannschaft Gruppensieger und damit spielen die Senioren in der höchsten Klasse einer Mannschaft des ESV Wörgl/Tennis. Die Senioren spielen in der Bezirksklasse I. Heuer wurden die Senioren bereits ausgezeichnete zweite und damit haben sie bewiesen, daß sie jederzeit um den Gruppensieg mitspielen können.

Alle Spieler - Mannschaft Senioren 45+ - seit 1993

	Name	Spiele	Siege	Sätze	Games
1	Mey Gerhard	28	25	53:11	358:202
2	Brandstätter Ernst	28	21	47:19	344:228
3	Schneck Horst	26	12	28:29	235:251
4	Walch Reinhard	23	8	23:33	236:266
5	Frühwirth Egon	9	7	15: 7	114: 68
6	Settari Robert	24	7	20:36	225:274
7	Coradello Emil	7	4	8: 7	72: 57
8	Koidl Richard	3	3	6: 1	43: 28
9	Engl Siegfried	7	3	6:10	49: 73
10	Gleirscher Helmut	4	1	4: 6	41: 52
11	Huter Johann	9	0	1:18	41:115



Die jüngste Mannschaft im ESV Wörgl/Tennis bilden unsere Damen. Erst seit 1994 spielen die Damen in der TTV Meisterschaft mit. Sie spielen in der Bezirksklasse III. Jahrelang geisterte bereits der Gedanke durch den Verein auch endlich eine Damenmannschaft zu gründen. Erst als mit dem Eintritt von Schneck Monika eine kampferprobte und erfahrene Spielerin sich bereit erklärte die Damenmannschaft zu führen, waren einige Damen im Verein bereit um Meisterschaft zu spielen. Inzwischen hat sich durch intensives Training mit Schneck Monika und Schneck Stefan auch bereits die Jugend in die Mannschaft gespielt.



♦ Vereinsmeisterschaften

Über Vereinsmeisterschaften werden erst seit 1965 mehr oder weniger exakte Aufschreibungen geführt. Tatsache ist, daß Brandstätter Ernst sen. der absolute Rekordhalter an Vereinsmeistertiteln ist. Nicht weniger als 9 mal gewann Brandstätter Ernst die Vereinsmeisterschaft. Bei den Damen ist Braune Evi (Gasteiger Evi) mit 4 Titeln die erfolgreichste Teilnehmerin.



Vereinsmeisterschaft-HerrenVereinsmeisterschaft-Damen

Oberhuber Mario	1994
Schneck Stefan	1993
.....keine.....	1992
.....keine.....	1991
Oberhuber Mario	1990
Oberhuber Mario	1989
Mayr Hans	1988
Mayr Hans	1987
Mey Gerhard	1986
Mey Gerhard	1985
Koidl Richard	1984
.....keine.....	1983
.....keine.....	1982
Brandstätter Ernst jun.	1981
.....keine.....	1980
Mey Gerhard	1979
Brandstätter Ernst jun.	1978
.....keine.....	1977
Brandstätter Ernst jun.	1976
Brandstätter Ernst sen.	1975
Brandstätter Ernst sen.	1974
Brandstätter Ernst sen.	1973
Brandstätter Ernst sen.	1972
Brandstätter Ernst sen.	1971
.....nicht zu.....	1970
Brandstätter Ernst sen.	1969
Mimler Egon	1968
Brandstätter Ernst sen.	1967
Brandstätter Ernst sen.	1966
Brandstätter Ernst sen.	1965

Schneck Monika	1994
Schneck Monika	1993
.....Meisterschaften.....	1992
.....Meisterschaften.....	1991
Steiner-Gratt Anni	1990
Vonbank Gabi	1989
Steiner-Gratt Anni	1988
Vonbank Gabi	1987
Steiner-Gratt Anni	1986
Ascher Marianne	1985
Vonbank Gabi	1984
.....Meisterschaften.....	1983
.....Meisterschaften.....	1982
Coradello Maria	1981
....Unterlagen.....	1980
Braune Evi	1979
Braune Evi	1978
....Unterlagen.....	1977
Braune Evi	1976



.... Ende gespielt.....
Gasteiger Evi





MORANDI

HAUS DER GUTEN WEINE



Wir backen für Sie
täglich frisch
eine Fülle von Spezial-Brotten
in verschiedenen Sorten.

Bäckerei

Sebastian

MITTERER

6300 WÖRGL, Innsbruckerstr. 1

Tel. 05332/72241

Nachwuchsarbeit: Kinder-Jugend

Vor 1993 lag die Nachwuchsarbeit groÙteils in den bewährten Hânden von Mey Gerhard. Und es waren fast nur Kinder von Eisenbahnern, welche an diesem Training teilnahmen. Der Verein hatte damals nur ungefâhr die Hâlft der Mitglieder von 1995.

Im Bild der Nachwuchs wâhrend der Siegerehrung-Clubmeisterschaft 1988.



Der groÙe Aufschwung kam mit der Beispielbarkeit der Tennisplâtze auf dem neuen Clubgelânde. Durch den Bau von 4 Tennisplâtzen, konnten auch mehr Mitglieder als auf der alten Tennisanlage aufgenommen werden. (alte Anlage 3 Tennisplâtze) Und nachdem mit Schneck Stefan ein absoluter Spitzentrainer dem Verein beitrat, war es wiederum Mey Gerhard der mit Schneck Stefan das Nachwuchs training des Vereines ûbernahm. Heute trainieren im Verein bereits mehr als 40 Kinder und dabei sind groÙteils "Private".



Im Bild die beiden Trainer : Mey Gerhard und Schneck Stefan.

Im Winter trainiert der Förderungskader in der Tennishalle/Grattenbrücke. Mit allen Kindern wird jeden Sonntag in der Turnhalle/Gymnasium ein Spiel und Konditionstraining abgehalten, das von Kögl Ludwig und Engl Werner organisiert wird.



Vereinsmeisterschaft 1993. Kögl Ludwig und Settari Robert als Leiter.



MARRESI



Alpenmilch

750g

FEINSTE ALPENMILCH
FÜR REINSTEN KAFFEEGENUSS





A u s l i e f e r u n g s l a g e r

WÖRGL

Brixentalerstr. 63

05332 / 72787

TURNIERE

Auf den neuen Tennisplätzen gab es neben den TTV - Mannschaftsmeisterschaften auch bereits einige Turniere. Das gesellschaftlichste ist sicherlich der im Zuge der Vereinsmeisterschaften durchgeführte "Giessencup".

Dieses Turnier ist so eine Art "Nachwuchscup für Erwachsene". Dabei gibt es als Hommage an unseren neuen Standort (Nähe Giessen) immer einen besonderen Siegerpreis. Z. B. 1993 gab es einen Glaspokal mit 2 Goldfischen als Inhalt. Im Bild: der bereits zweifache Giessencupsieger Atzl Fritz beim Empfang des Siegerpreises 1993.

»Schwarzer Tag am roten Platz«

WÖRGL (vsg). Wie das Leben so spielt: Ausgerechnet ein »Schwarzer« siegte im »roten« Tennisturnier um den Gießenpokal, das zur Eröffnung der neuen Tennisanlage des Eisenbahner Sportvereins abgehalten wurde. Gemeindechef Fritz Atzl war sich ins Revier der politischen Gegner und bewies Schlagkraft am roten Platz: Der streitbare Bürgermeister ließ sich vom 30-Mann-starken Gegnerfeld nicht beeindrucken und kämpfte sich ins Finale, wo er ebenfalls punktete und damit den begehrten Gießenpokal aus der roten Hochburg entführte.



Ein Glaspokal, gespendet von — man höre und staune — Landeshauptmann Partl. Daß sich Wörgls Bürgermeister über diesen Sieg besonders freut, braucht wohl nicht eigens erwähnt zu werden. Und daß er noch möglichst lang daran denkt, dafür sorgen zwei Goldfische, die er seither höchstpersönlich jeden Tag füttert. Die hatte man ihm im mit Gießenwasser gefüllten Pokal ans Herz gelegt.



1994 fanden die Meisterschaften der Stadt Wörgl ebenfalls auf unserer Anlage statt. Im Bild alle erfolgreichen Teilnehmer.



Der Höhepunkt der Turniere war sicherlich die Organisation der Österr. ÖBB Meisterschaften. Und dabei konnte auch unser Verein einen Sieger stellen. Mey Gerhard gewann in der Kategorie Senioren B. Die Organisation des gesamten Turnieres war eine einzige Bestätigung unserer Kameradschaft im Verein.

ABFALTER & FREUND
GmbH

ESKIMO-IGLO-PRODUKTE
A-6060 HALL, Obere Lend 54

D-Netz 06 63 / 05 55 08

D-Netz 06 63 / 925 77 90

Tel. + Fax 0 52 23 / 56 0 66

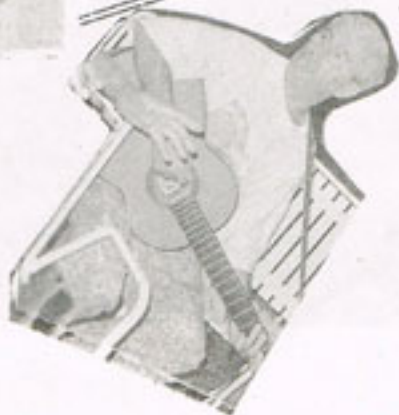


Highlights-Highlights-Highlights-Highlights-Highlights



Untertalener Musikhaus

Walter Hammer
Salzburgerstr. 14
Tel: 05332 / 72428



SPAR 
Natur*pur

*„Naturprodukte mit
biologischer Ursprungsgarantie“*



I
M
D
R
E
S
S
U
M

Herausgeber

ESU Wörgl
Sektion Tennis

Giessen 20
6300 Wörgl
Postfach 119
Tel. 05332/72882

Verantwortlich

ESU Wörgl
Obmann

LA Ing.Obitzhofer Andreas
Vogelweiderstr. 36
6300 Wörgl
Tel. 05332/74040

Sektion Tennis
Sektionsleiter

Haas Michael
Langkampferstr. 9
6330 Kufstein
Tel. 05372/61857

Gestaltung

Strillinger Otmar
Brixentalerstr. 73

6300 Wörgl
Lang Manfred
Anichstr. 5
6300 Wörgl

Werbung und
Druck

SPORT
in Österreich



ASKÖ

ASKÖ Tirol

Landessekretariat: 6020 Innsbruck, Salurner Straße 2,
Telefon: 0512/58 91 12, Telefax: 0512/58 74 29
Landessekretär: Gerd Roger Jeller

SPORT
in Österreich



ASKÖ

Mein Vorteil. Meine Bank.



Thomas Muster

Die Entscheidung. Der Matchball. Alles oder nichts. Das Leistungsprinzip im Sport. Auch in privaten und geschäftlichen Angelegenheiten zählen bei mir Leistungen und die richtigen Partner. Ich habe mich schon lange entschieden. Raiffeisen. Meine Bank.

Raiffeisen. Die Bank 